



TURNIERE

Bolzebub-Turney

Pfauen-Turney

Vielfalt-Turney

Turney um den Terra-Humpen

Mina Knallenfalls-Turney

Turney um den Bolzebub - Humpen



Präambel

Das Turney um den Bolzebub – Humpen soll die Erinnerung an den weiland Rt. Bolzebub der Brackula, Sasse der hohen Truymannia und Ehrenritter der hohen Elberfeldensis wachhalten und die Gemeinschaft des Uhuversums stärken. Es sollen in schlaraffischem Wettstreit eigene Fechtungen vorgetragen werden.

Die beste Fechtung wird ausgezeichnet.

Das h.R. Truymannia und das h.R. Elberfeldensis tragen das Turney jeweils von Jahrgung zu Jahrgung im Wechsel aus. Das h.R. Elberfeldensis beginnt in der Jahrgung 159/160.



§ 1 Teilnahme

Teilnehmen kann jeder Sasse des Uhuversums. Prüflinge können außer Konkurrenz teilnehmen.

§ 2 Thema

Ggf. wird ein Thema des jeweiligen Turneys vom Thron des ausrichtenden Reyches bestimmt.

§ 3 Ladung

Eine gesonderte Ladung zum Turney erfolgt über den Kantzler des ausrichtenden Reyches an die übrigen Reyche des Sprengels.

§ 4 Auszeichnungen

Der Sieger erhält als Auszeichnung den Bolzebub-Humpen, einen Bolzebub-Ahnen und den Titul „Hochwohlverdienter Bolzebub Humpenträger“ ergänzt um die jeweilige Jahrunszahl. Der Humpen verbleibt für eine Winterung beim jeweiligen Gewinner, wird dann zum nächsten Bolzebub-Turney weitergegeben.

§ 5 Sassen des h.R. Truymannia und des h.R. Elberfeldensis

Die Sassen des eigenen Reyches können gleichberechtigt teilnehmen.

§ 6 Gewinn eines 2. Turneys

Gewinnt ein Teilnehmer zum zweiten Male, so erhält er den Titul „Phantastischer Bolzebub Humpenträger“ ergänzt um die jeweilige Jahrunszahl.

§ 7 Gewinn eines 3. Turneys

Gewinnt ein Teilnehmer zum dritten Male, so erhält er als zusätzlichen Preis den Titul „Einzigartiger Reychsschmied“ ergänzt um die jeweilige Jahrunszahl. Weitere Titul und Auszeichnungen sind dann im Rahmen des Turneys um den Bolzebub-Humpen nicht mehr möglich.

§ 8 Abstimmung

Alle in der Burg versammelten Sassen sind stimmberechtigt. Die Wahl erfolgt so geheim wie möglich.

§ 9 Bekanntgabe der Sieger

Der Sieger wird vom Thron des austragenden Reyches bekannt gegeben und vom Wappen- und Adelsmarschall mit dem Bolzebub-Humpen ausgezeichnet. Der schlaraffische Name des Siegers wird in Derer Schlaraffia Zeytungen über einen Sippungsbericht und auf den Uhunetzseyten des h.R. Truymannia und Elberfeldensis veröffentlicht.

§ 10 Komptur des Turneys um den Bolzebub - Humpen

Aufgabe des Komptur ist es, den Humpen fertigen zu lassen.

§ 11 Providiar des Turneys um den Bolzebub - Humpen

Aufgabe des Providiar ist Auflistung der Sieger und der vergebenen Titul.



§ 12 Preceptor des Turneys um den Bolzebub - Humpen

Aufgabe des Preceptors ist die Formulierung und Anpassung der Statuten des Turneys um den Bolzebub – Humpen.

§ 13 Komptur, Providiar und Preceptor

Die jeweiligen Amtsinhaber werden das Ordenskapitulum untertänigst darum ersuchen, Ihre Titul bezüglich der Erwähnung in der Stammrolle geheim zu halten. Das Ordenskapitulum ist berechtigt, sich großzügig über dieses Ansinnen hinwegzusetzen.

§ 14 Ernennung des Komptur, Providiar und Preceptor

Die Stifter des Turneys um den Bolzebub - Humpen: die Rtt. Klavidoc, Endo und Little Bit ernennen sich in großherziger Bescheidenheit und souveräner Willkür daselbst in folgender Funktion:

Komptur des Turneys um den Bolzebub - Humpen: Rt. Klavidoc

Providiar des Turneys um den Bolzebub - Humpen: Rt. Little Bit

Preceptor des Turneys um den Bolzebub - Humpen: Rt. Endo.

§ 15 Nachfolge des Komptur, Providiar und Preceptor

Die jeweiligen Amtsträger des Turneys um den Bolzebub - Humpen haben bezüglich Ihrer Amtsnachfolge gegenüber dem Thron ein Vorschlagsrecht.

§ 16 Stiftung

Der Humpen ist vom h.R. Truymannia gestiftet.

Gegeben auf der Elfenburg, 31. im Eismond a.U. 159, modifiziert am 23.11., 11.12. und 30.12. a.U. 160 durch Rt. Endo

Klavidoc (DSR) Endo (OÄ) Little Bit (OK)

Die Sieger

1. Turney um den Bolzebub - Humpen am 04. im Eismond a.U. 159

Thema: „Wie groß ist das Uhuversum?“



Elberfeldensis

Aktualisiert:01.04.2024

Ausrichtendes Reych: Elberfeldensis

Sieger: Rt. Unser Little Bit (Elberfeldensis) . Titul: "Hoch wohlverdienter Humpenträger 159"

2. Turney um den Bolzebub - Humpen am 22. im Windmond a.U. 160

Thema: ohne Thema

Ausrichtendes Reych: Truymannia

Sieger: Kn 480 (Elberfeldensis) . Titul: "Hochwohlverdienter Bolzebub Humpenträger 160" -zu führen nach dem Ritterschlag.

3. Turney um den Bolzebub - Humpen am 15. im Windmond a.U. 163

Thema: „Ihr sollt den Bolzen tüchtig schmieden“

Ausrichtendes Reych: Elberfeldensis

Sieger: Rt. Pro-viel-ius (Truymannia). Titul: "Hochwohlverdienter Bolzebub Humpenträger 163"



Pfauen-Turney für Musici



Die Sieger

1.Pfaumenturney (Thema: "Die Romantik") am 6. im Lenzmond a.U. 148

Gold Rt. Z-Zefix (252)

Silber Rt. Raga (8)

Bronze Kn 275 (177)

Weiß Rt. Benjo (34)

2.Pfaumenturney (Thema: "Musik der 20er Jahre") am 11. im Lenzmond a.U. 149

Gold Kn. 560 (8)

Silber Rt. Alaaficus (8)

Bronze Rt. Raga (8) (zusätzlich Titel "Pfauenbarde")

Weiß Rt. Benjo, Jk. Hans-Artur (und
dabei Unser Fittikus), Schlaule (alle 34)

3.Pfaumenturney (Thema: "Heiterkeit und Fröhlichkeit") am 10. im Lenzmond a.U. 150

Gold Rt. Alaaficus (8) (zusätzlich Titel
"Pfauenbarde")

Weiß I Rt. Unser Claruso (34)

Weiß II Rt. Ben Jo (34)



Weiß III Rt. Endo (34)
und zusätzlich Rt. Unser Fitticus (34)

**4.Pfaumenturney (Thema: "Kuriositäten")
am 9. im Lenzmond a.U. 151**

Gold Rt. Bel-Ehrender (367)
Silber Rtt. AbiDur und Drummi(257)
Bronze Jk. Kai (8) (zusätzlich Titel "Pfaunenbarde")
Weiß Rt. Unser Fitticus(34)

**5.Pfaumenturney (Thema: "Ein Mosaik aus bunten
Melodien")
am 22. im Lenzmond a.U. 152**

Gold Kn. 568 (8) gemeinsam mit Rt. Choriosos (8)
Gruppe Unisono (Jk. HansArtur (34), Rt. Zer-t-
Silber fix (253), Rt. Drummi (257), Jk. Werner (189),
Rt. AbiDur (257))
Bronze Rt. Orlando (8) zusammen mit Rt. Choriosos
(8)
Weiß Jk. Heinz (34) zusammen mit Rt. Fittikus (34)
Rt. AbiDur (Glorimontana): „Pfaunenbarde“ - Rt.
Titul Drummi (Glorimontana): „Pfaunenbarde“ - Rt.
Choriosos (8): „Pfaunenbarde“und „Pfaunenbaron“ - Rt.
Fittikus (34): „Ehrenbaron der Pfauneney“

**6.Pfaumenturney (Thema: "Ohne Melodie keine Musik")
am 20. im Lenzmond a.U. 153**

Gruppe Unisono (Rt. Zer-t-fix (253), Rt.
Gold Drummi (257), Rt. AbiDur (257), Rt. Markato
(177))
Silber Rt.Clavi-Kauz (257)
Bronze Rt. Markato (177)
Weiß Kn. 467(34)
Rt. AbiDur (Glorimontana): „Pfaunenbaron“ - Rt.
Titul Drummi (Glorimontana): „Pfaunenbaron“ - Rt. Zer-t-
fix: „Pfaunenbarde“



7.Pfaumenturney (Thema: "Wir machen Musik -wer macht mit?")

am 19. im Lenzmond a.U. 154

Gold Rt. Zer-t-fix (253)

Silber Rt.Kairajan (8)

Bronze Gruppe Unisono

Weiß Rt. Consordino (34)

Titul Rt. Unser Claruso: "Pfaunenbarde", Rt. Zer-t-fix: "Pfaunenbaron",Rt. Kairajan "Pfaunenbaron"

8.Pfaumenturney (Thema: „Sang und Klang sollen ertönen und uns´re Sippung heut´ verschönen“)

am 8. im Lenzmond a.U. 155

Gold Rt. Z-Zefix (252) und Rt. Minnesangtus (252)

Silber Rt. Zer-t-fix (253)

Bronze Rt. Torbellino (257)

Weiß Rt. Unser Fitticus (34)

Titul Rt. Z-Zefix (252) "Pfaunenbarde"

9.Pfaumenturney (Thema: „Klassik trifft Jazz“)

am 14. im Ostermond a.U. 156

Gold Rt. Drummi (257) mit der Band Boo-UHU-GIE-WOOGIE OLD STARS TRIO (+Rt. Abi-Dur (34), Jk Klaus (34), Rt. Ben Jo (34))

Silber Rt.Clavi-Kauz (257) und Rt. Drummi (257)

Bronze Rt. Eau-Therm (373) und Rt. Zer-t-fix (253)

Weiß Rt. Unser Fitticus (34) und Rt. Unser Claruso (34) und Rt. Con sordino (34)

Titul Rt Clavi-Kauz(257) : "Pfaunenbarde"

10. Pfaumenturney (Thema: „Wer die Wahl hat, hat die Qual“)

am 19. im Eismond a.U. 157

Gold Rt. Isklar (373)

Silber Die Skiffel friends (Rtt. Lord Skiffle ,Con-Cord',Artypos ,Hart am Wind,d'Ruck Zuck (alle 177)



Bronze Die Viererbande: Rtt. Stuss (225), Eau-Therm (373), Zer-t-fix (253), Isklar (373)

Weiß Rt. Unser Barito (34)

Ehren-Titul Rt. Eau-Therm (373) "Pfauenbarde", Rt. Zer-t-fix (253) "Pfauenfürst" und "Unendlicher Pfauenkaiser"

**11. Pfauenturney (Thema: „Die Mischung macht´s.“)
am 24. im Eismond a.U. 158**

Gold Rt. Isklar (373)

Rt. Zer-t-fix siegt zum 7. Mal, daher keine

Silber Pfauenfeder mehr möglich (siehe Ehren-Titul....)

Bronze Rt. Arpeggio (13)

Weiß Rt. Pitter (34)

Rt. Isklar (373) "Pfauenbaron", Rt. Zer-t-fix (253)

Ehren- "Diamant aller Pfauen", Rt. Arpeggio (13)

Titul "Pfauenschwarm in Bronze", Rt. Pitter (34)
"Pfauenschwarm in Weiß"

**12. Pfauenturney (Thema: „Der schöne Ton.“)
am 20. im Lenzmond a.U. 159**

Gold Das Trio Rtt. Eau-Therm (373), Zer-t-fix (253), Drummi (257)

Silber

Bronze

Weiß Rt. Endo (34)

Rt. Zer-t-fix (253) "Stimmgewaltiger Multi- Pfau", Rt..

Ehren- Drummi „Unendlicher Pfauenkaiser“, Rt. Eau-Therm

Titul „Pfauenbaron“, Rt. Endo (34) "Pfauenschwarm in Weiß"

**13. Pfauenturney (Thema: „Zwitschern wie ein Pfau.“)
am 19. im Lenzmond a.U. 160**

Gold Rt. Drummi (257)

Silber Rt. Zer-t-fix (253)

Bronze Rt. Dadapollo (209)

Weiß Kn 480 (34)



Rt. Zer-t-fix (253) "Pfauenzwitscher vom Ehren-Schlossberg", Rt. Drummi „Mult-Zwitscher“, Rt. Titel Dadapollo "Pfauenschwarm in Bronze", Kn 480 (34) "Pfauenschwarm in Weiß"

**14. Pfaumenturney (Thema: „Arien, Lieder und Balladen.“)
am 10. im Lenzmond a.U. 161**

Gold Rt.Kairajan (8)

Silber Rt.Coda (8)

Bronze Rt. Dadapollo (209)

Weiß Kn 480 (34)

Ehren- Dadapollo "Pfauenbaron", Kn 480 (34)
Titul "Pfauenbaron", Coda "Pfauenschwarm", Kairajan "Güldener Schlossberg"

**15. Pfaumenturney (Thema: „Die Nachtigall und nicht die Lärche.“)
am 10. im Lenzmond a.U. 164**

Gold

Silber

Bronze

Weiß Kn 480 (34)

Ehren- Kn 480 (34) "Pfauenfürst", Rt. Zer-t-fix (253)
Titul „Galaktischer Pfauenkaiser in der uhuversalen Unendlichkeit“

**16. Pfaumenturney (Thema: „Uhu's Töne im Dreivierteltakt“)
am 27. im Hornung a.U. 165**

Gold Rt. Tonblitz (34)

Silber Rt. Endo (34)

Bronze Rt. Barito (34)

Weiß Rt. Pitter (34)

Ehren- Rtt. Tonblitz,Endo,Barito,Pitter: Pfauenbarde
Titul

Rt. Kropitter (257): Klangvoller Pfauenflicker, Rt. Zer-t-fix (253): Dreivierteltaktender Pfauen-Fan



- Statut -

Präambel

Das Pfaumenturney dient der Pflege der Kunst und der Auszeichnung der musikalisch talentiertesten Sassen. Musikalische Fechtungen in Gesang oder instrumental sollen in schlaraffischem Wettstreit vorgetragen werden. Die drei besten Vorträge werden ausgezeichnet.

§ 1 Teilnahme

Teilnehmen kann jeder Sasse des Uhuversums. Prüflinge können ausser Konkurrenz teilnehmen.

§ 2 Thema

Das Thema des jeweiligen Pfaumenturneys wird vom Musikalischen Rat bestimmt.

§ 3 Musikalischer Rat

Der Musikalische Rat (MR) wird vom GSR gewählt. Der MR besteht aus drei Sassen der Elberfeldensis, die sich durch besondere Kenntnisse in der Musik auszeichnen sollen.

Die Mitglieder des MR dürfen am Pfaumenturney teilnehmen.

§ 4 Ladung

Die Ladung zum Pfaumenturney erfolgt im UhuNetz mindestens 8 Wochungen vor dem Termin.



§ 5 Auszeichnungen

Die Sieger erhalten als Auszeichnung eine Pfauenfeder, die am Helm zu tragen ist.

Der 1. Sieger erhält die Pfauenfeder in Gold,

der 2. Sieger in Silber,

der 3. Sieger in Bronze.

Ergänzung im Christmond a.U. 164:

Als Sonderpreis kann eine weiße Pfauenfeder verliehen werden.

Ergänzung am 19. im Eismond a.U. 157:

Der 1. Sieger erhält den Titel: "Pfauenschwarm in Gold", der 2. Sieger "Pfauenschwarm in Silber", der 3. Sieger "Pfauenschwarm in Bronze", der Gewinner der weißen Pfauenfeder "Pfauenschwarm in Weiß". Diese Titel können nur 1x verliehen werden.

Bei musikalischen Gruppen erhalten alle Mitglieder den entsprechenden Titel, es wird der Gruppe 1 entsprechende Pfauenfeder verliehen, die abwechselnd getragen werden soll.

Pfauenfedern: Gewinnen Gruppen oder Gruppenmitglieder an einem zweiten oder dritten oder vierten Turney, so wird Ihnen der entsprechende Titel nach §§ 7-8b und die entsprechende Pfauenfeder verliehen.

Die Mehrfachteilnahme in einem Turney ist möglich, wenn eine Teilnahme in verschiedenen Gruppen oder als Solist + in Gruppe(n) stattfindet: bei Gewinn zählt für das Turney nur die höchste erworbene Stufe für den Titel bzw. die Feder.

§ 6 Sassen des h.R. Elberfeldensis

~~Die Sassen des eigenen Reiches erhalten im Falle eines Sieges (nur 1.-3. Sieger) eine Pfauenfeder in Weiss. Die anderen Sassen rücken dann in der Einstufung nach, sodass immer drei Pfauenfedern (Gold, Silber, Bronze) und maximal 1 Pfauenfeder in weiß verliehen werden müssen.~~



Änderung im Christmond a.U. 164:

Die Sassen der Elberfeldensis nehmen gleichberechtigt teil und können jede Pfauenfeder gewinnen.

§ 7 Gewinn einer 2. Pfauenfeder

Gewinnt ein Teilnehmer zum zweiten Male eine Pfauenfeder (Gold, Silber, Bronze oder Weiss), so erhält er als zusätzlichen Preis den Ehren-Titel „Pfauenbarde“.

§ 8 Gewinn einer 3. Pfauenfeder

Gewinnt ein Teilnehmer zum dritten Male eine Pfauenfeder (Gold, Silber, Bronze oder Weiss), so erhält er als zusätzlichen Preis den Ehren-Titel „Pfauenbaron“.

§8a Gewinn einer 4. Pfauenfeder (Ergänzung 19. im Eismond a.U. 157)

Gewinnt ein Teilnehmer zum vierten Male eine Pfauenfeder (Gold, Silber, Bronze oder Weiss), so erhält er als zusätzlichen Preis den Ehren-Titel „Pfauenfürst“.

§ 8b Gewinn einer 5 . Pfauenfeder und mehr:

Gewinnt ein Teilnehmer zum mehr als vierten Male eine Pfauenfeder (Gold, Silber Bronze , oder Weiss), so erhält er als zusätzlichen Preis den Ehren-Titel „Unendlicher Pfauenkaiser“. Bei mehr als 5 Pfauenfedern (Gold, Silber,Bronze) entscheidet der Thron in souveräner Willkür und verleiht ebenso einen angemessenen Titel.

§ 8c Weitere Ehrentitel (Ergänzung 27. Hornung a.U. 165):

Die Oberschlaraffen vergeben in souveräner Willkür an weitere Teilnehmer einen Titel (Formulierung nach eigenem Ermessen).



§ 9 Abstimmung

Alle in der Burg versammelten Sassen sind stimmberechtigt. Die Wahl erfolgt so geheim wie es der Thron möchte.

§ 10 Bekanntgabe der Sieger

Die Sieger werden vom Thron bekannt gegeben und vom Wappen- und Adelsmarshall mit der Pfauenfeder ausgezeichnet.

Die schlaraffischen Namen der Sieger werden auf den Uhunetzseyten des h.R. Elberfeldensis veröffentlicht.

§ 11 Komptur der Pfauenei

Aufgabe des Komptur ist es, einen Pfauenfeder-Ahnen zu fexen und fertigen zu lassen und für die Kosten der Beschaffung der Utensilien (siehe §§ 5, 6 und 12) einzustehen.

§ 12 Providiar des Komptur der Pfauenei

Aufgabe des Providiar des Komptur der Pfauenei ist Beschaffung der Utensilien (Pfauenfedern, Halterungen etc.) zu diesem Spiel.

§ 13 Preceptor der Pfauenei

Aufgabe des Preceptor der Pfauenei ist die Formulierung und Anpassung der Statuten des Pfauenturneys.

§ 14 Komptur, Providiar und Preceptor

Die jeweiligen Amtsinhaber werden das Ordenskapitulum untertänigst darum ersuchen, Ihre Titul bezüglich der Erwähnung in der Stammrolle geheim zu halten. Das Ordenskapitulum ist berechtigt, sich großzügig über dieses Ansinnen hinwegzusetzen.



§ 15 Ernennung des Komptur, Providiar und Preceptor

Die Stifter des Pfauenturneys: die Rtt. Endo, Little Bit und Ni(e)-Cola ernennen sich in großherziger Bescheidenheit und souveräner Willkür daselbst in folgender Funktion:

- Komptur der Pfauenei: Rt. Little Bit
- Providiar des Komptur der Pfauenei: Rt. Ni(e)-Cola
- Preceptor der Pfauenei: Rt. Endo.

§ 16 Nachfolge des Komptur, Providiar und Preceptor

Die jeweiligen Amtsträger der Pfauenei haben bezüglich Ihrer Amtsnachfolge gegenüber dem GSR ein Vorschlagsrecht.

Gegeben auf der Elfenburg, 3. im Herbstmond a.U. 147

Endo (OI) Little Bit (OÄ) Ni(e)-Cola (OK) roro (WuAM)

Letzte Anpassung: im Hornung a.U. 165



Elberfeldensis

Aktualisiert:01.04.2024

Vielfalt-Turney



- Statut -

Präambel

Das Vielfalt – Turney dient der Förderung der schlaraffischen Vielfalt. Es sollen in schlaraffischem Wettstreit Fechtungen vorgetragen werden.

Die beste Fechtung wird ausgezeichnet.

§ 1 Teilnahme

Teilnehmen kann jeder Sasse des Uhuversums. Prüflinge können außer Konkurrenz teilnehmen.



§ 2 Thema

Das Thema des jeweiligen Vielfalt-Turneys wird vom Thron bestimmt.

§ 3 Ladung

Eine gesonderte Ladung zum Vielfalt-Turney erfolgt über den Kantzler an die übrigen Reyche des Sprengels.

Das Thema wird im UhuNetz mindestens 4 Wochungen vor dem Termin veröffentlicht.

§ 4 Auszeichnungen

Der Sieger erhält als Auszeichnung die Vielfalt-Kette und den Vielfalt-Humpen.

Die Vielfalt-Kette verbleibt für eine Jahrung beim Sieger und muss dann dem Thron wieder ausgehändigt werden.

Die Kette kann im gesamten Uhuversum getragen werden.

Der Vielfalt-Humpen muss durch den Sieger mit Namen und Reychnummer graviert werden und verbleibt im Reich,

wo er daselbst bei jedem Einritt dem Sieger zur Verfügung steht.

§ 5 Sassen des h.R. Elberfeldensis

Die Sassen des eigenen Reiches können gleichberechtigt teilnehmen.

§ 6 Gewinn eines 2. Turneys

Gewinnt ein Teilnehmer zum zweiten Male, so erhält er den Titel „Leuchtende Vielfalt am Wupperstrand“.



§ 7 Gewinn eines 3. Turneys

Gewinnt ein Teilnehmer zum dritten Male, so erhält er als zusätzlichen Preis den Titel „Überaus Strahlende Vielfalt im Bergischen Land“.

§ 8 Abstimmung

Alle in der Burg versammelten Sassen sind stimmberechtigt. Die Wahl erfolgt so geheim wie möglich.

§ 9 Bekanntgabe der Sieger

Der Sieger wird vom Thron bekannt gegeben und vom Wappen- und Adelsmarshall mit der Vielfalt-Kette und dem Vielfalt-Humpen ausgezeichnet.

Der schlaraffische Name des Siegers wird in Derer Schlaraffia Zeytungen über einen Sippungsbericht und auf den Uhunetzseyten des h.R. Elberfeldensis veröffentlicht.

§ 10 Komptur des Vielfalt-Turneys

Aufgabe des Komptur ist es, eine Vielfalt-Kette zu fechten und fertigen zu lassen .

§ 11 Providiar des Vielfalt-Turneys

Aufgabe des Providiar des Vielfalt-Turneys ist Beschaffung des Vielfalt-Humpens und die Kontrolle der korrekten Gravierungen der jeweiligen Sieger.

§ 12 Preceptor des Vielfalt-Turneys

Aufgabe des Preceptor des Vielfalt-Turneys ist die Formulierung und Anpassung der Statuten des Vielfalt-Turneys.



§ 13 Komptur, Providiar und Preceptor

Die jeweiligen Amtsinhaber werden das Ordenskapitulum untertänigst darum ersuchen, Ihre Titul bezüglich der Erwähnung in der Stammrolle geheim zu halten. Das Ordenskapitulum ist berechtigt, sich großzügig über dieses Ansinnen hinwegzusetzen.

§ 14 Ernennung des Komptur, Providiar und Preceptor

Die Stifter des Vielfalt-Turneys: die Rtt. Endo, Little Bit und Ni(e)-Cola ernennen sich in großherziger Bescheidenheit und souveräner Willkür daselbst in folgender Funktion:

- Komptur des Vielfalt-Turneys: Rt. Ni(e)-Cola
- Providiar des Vielfalt-Turneys: Rt. Little Bit
- Preceptor des Vielfalt-Turneys: Rt. Endo.

§ 15 Nachfolge des Komptur, Providiar und Preceptor

Die jeweiligen Amtsträger des Vielfalt-Turneys haben bezüglich Ihrer Amtsnachfolge gegenüber dem Thron ein Vorschlagsrecht.

§ 16 Stiftung

Kette und Humpen sind vom Thron gestiftet.

Anmerkung: Eine Assoziation mit dem ehrenwerten und hochwohlloblichen weiland Rt. Vielfalt unseres Reyches könnte hergestellt werden, ist aber ausdrücklich nicht beabsichtigt! Es handelt sich um eine Stiftung des Thrones; eine Hervorhebung der Person des Rt. Vielfalt ist nicht beabsichtigt.

Gegeben auf der Elfenburg, 15. im Christmond a.U. 154

Endo (OÄ) Little Bit (OK) Ni(e)-Cola (OI)



Die Sieger

1. Vielfalt-Turney am 21. im Eismond a.U. 155

Thema: „Der Guldne Ball fliegt mit Bravour, die Vielfalt – Kette geht auf Tour.“

Sieger: Kn 467 (Elberfeldensis)

2. Vielfalt-Turney am 17. im Lenzmond a.U. 156

Thema: „Der Guldne Ball ist rund!“

Sieger: Jk Marco (Elberfeldensis)

3. Vielfalt-Turney am 22. im Lenzmond a.U. 157

Thema: „Ist der Uhu erleuchtet?“

Sieger: Knappe 158 (Gladebachum Monachorum), nunmehr Träger der Vielfalt-Kette und Laber(er) aus dem Vielfalt-Humpen der Elberfeldensis und der, auf den etwas Erleuchtung des erlauchten Thrones der Elberfeldensis übergegangen ist.

4. Vielfalt-Turney am 14. im Hornung a.U. 158

Thema: „Unser Bund ist bunt.“

Sieger: Jk Marco (Elberfeldensis), Titel: „Leuchtende Vielfalt am Wupperstrand“

5. Vielfalt-Turney am 30. im Eismond a.U. 159

Thema: „Das Uhuversum ist keine Scheibe.“



Elberfeldensis

Aktualisiert:01.04.2024

Sieger: Knappe 158 (Gladebachum Monachorum), Titel: „Leuchtende Vielfalt am Wupperstrand“

6. Vielfalt-Turney am 29. im Eismond a.U. 160

Thema: „Hat der Uhu Schnupfen?“

Sieger: Stabsjunker Baldur Castellanus (Elberfeldensis)

7. Vielfalt-Turney am 31. im Eismond a.U. 164

Thema: „Die rote Laterne“

Sieger: Rt. Schlaule (Elberfeldensis)

8. Vielfalt-Turney am 26. im Lenzmond a.U. 165

Thema: „Uhu's Blaumilchkanal“

Sieger: Rt. Pu-der-Beer (-120-)



Turney für Knappen und Junker um den Terra - Humpen



-Statut-

Präambel

Das Turney um den Terra – Humpen dient der Ertüchtigung und dem ehrenvollen Wettstreit derer Knappen und Junker. Es sollen in schlaraffischem Wettstreit Fechtungen vorgetragen werden. Die vorherige Prüfung und Zulassung der Fechtung durch den Junkermeister wird vorausgesetzt. Die beste Fechtung wird ausgezeichnet.

§ 1 Teilnahme

Teilnehmen kann jeder Sasse einer Junkertafel des Uhuversums. Prüflinge können außer Konkurrenz teilnehmen.

§ 2 Thema

Das Thema des jeweiligen Turneys wird vom Thron vorgegeben.

§ 3 Ladung

Eine gesonderte Ladung zum Turney erfolgt über den Kantzler des ausrichtenden Reyches an die übrigen Reyches des Sprengels.

§ 4 Auszeichnungen

Der Sieger erhält als Auszeichnung den Terra-Humpen und einen Titel zum Eintrag nach dem Ritterschlag in die Stammrolle, in dem das Wort "Väterchen" vorkommen muss.

Der Humpen verbleibt im austragenden Reych, wo er daselbst bei jedem Einritt dem Sieger zur Verfügung steht.



§ 5 Junkertafel des h.R. Elberfeldensis

Die Sassen der Junkertafel des eigenen Reyches können gleichberechtigt teilnehmen.

§ 6 Abstimmung

Alle in der Burg versammelten Sassen sind stimmberechtigt. Die Wahl erfolgt so geheim wie möglich.

§ 7 Bekanntgabe des Siegers

Der Sieger wird vom Thron bekannt gegeben und vom Wappen- und Adelsmarschall mit dem Terra-Humpen ausgezeichnet.

Der schlaraffische Name des Siegers wird auf den Uhunetzseyten des h.R. Elberfeldensis veröffentlicht.

§ 8 Komptur des Turneys um den Terra - Humpen

Aufgabe des Komptur ist es, den Humpen zu stiften.

§ 9 Homonunculus des Turneys um den Terra - Humpen

Aufgabe des Homonunculus ist es, diejenigen Knappen und Junker zu trösten, die nicht den Sieg des Turneys erringen konnten.

§ 10 Providiar des Turneys um den Terra - Humpen

Aufgabe des Providiar ist Auflistung der Sieger und der vergebenen Titel.

§ 11 Preceptor des Turneys um den Terra - Humpen

Aufgabe des Preceptor ist die Formulierung und Anpassung der Statuten des Turneys um den Terra – Humpen.

§ 12 Komptur, Providiar, Homonunculus und Preceptor

Die jeweiligen Amtsinhaber werden das Ordenskapitulum untertänigst darum ersuchen, Ihre Titel bezüglich der Erwähnung in der Stammrolle geheim zu halten. Das Ordenskapitulum ist berechtigt, sich großzügig über dieses Ansinnen hinwegzusetzen.

§ 12 Ernennung des Komptur, Providiar, Homonunculus und Preceptor

Die Stifter des Turneys um den Terra - Humpen: die Rtt. Terra, Endo, Nep-os und Pan-Terre ernennen sich in großherziger Bescheidenheit und souveräner Willkür daselbst in folgender Funktion:

Komptur des Turneys um den Terra - Humpen: Rt. Terra (8)

Providiar des Turneys um den Terra - Humpen: Rt. Ne-pos

Homonunculus des Turneys um den Terra - Humpen: Rt. Pan-Terre

Preceptor des Turneys um den Terra - Humpen: Rt. Endo.

§ 13 Nachfolge des Komptur, Providiar, Homonunculus und Preceptor

Die jeweiligen Amtsträger des Turneys um den Terra - Humpen haben bezüglich Ihrer Amtsnachfolge gegenüber dem Thron ein Vorschlagsrecht.

Gegeben auf der Elfenburg, 17. im Ostermond a.U. 160

Terra, Endo (OÄ), Nep-os (OK), Pan-Terre (OI)



Die Sieger

1. Turney um den Terra - Humpen am 19. im Windmond a.U. 160

Thema: „Was flüstert der Uhu dem Terra ins Ohr?“

Jk. Baldur Castellanus (Elberfeldensis) . Titul: "Väterchens Ohrschmeichler"

2. Turney um den Terra - Humpen am 6. im Christmond a.U. 163

Thema: „Schau mir in die Augen ,Terra!“

Kn 481 (Elberfeldensis) . Titul: "Väterchens Augenblicker"



Mina Knallenfalls Mundartenturney

Mina Knallenfalls ist eine Romanfigur, die der Wuppertaler Mundartdichter Otto Hausmann um 1870 nach dem Vorbild seiner Großmutter erschaffen hat. 1979 schuf Ulle Hees-Schettler eine Plastik der Mina, die am Anfang der Poststraße in Elberfeld zu sehen ist. In jeder Jahrgang findet das von den Rittern Archi Loop (für diesen a. U. 140 in Ahall gerittenen Recken trat sein profaner Schwager, unser Rt. Don Vertello, als Nestor ein) und Rt. Unser Barito anlässlich ihres Ritterschlags am 13. im Hornung a. U. 120 begründete und nach Mina Knallenfalls benannte Mundarten-Turney in der Elfenburg statt. Aus diesem Anlaß haben die beiden Ritter den Hosenbandorden der Mina Knallenfalls in drei Klassen (Bronze, Silber und Gold) für die Sieger des Turneys gestiftet: Schaustück in runder Metallprägung mit Darstellung der Mina Knallenfalls und der Umschrift HOSEN-BANDORDEN DER MINA KNALLENFALLS • REYCH 34 sowie rechts und links von der Mina- Darstellung das Zitat "mack watte woss / de Lütt kallen doch". (Text: Rt. Unser roro)



Der Hosenbandorden in Bronze, Silber und Gold.



Mina Knallenfalls-Skulptur in der Elberfelder Innenstadt